

Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen:

Vergabe-Nr.:

FB60/310-2026/331-SK

Bezeichnung des Verfahrens:

Lieferung von zwei
Pritschenfahrzeugen

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300

Postanschrift

Lagerhausstraße 20, 52064 Aachen

Fax

+49 241413541-60999

E-Mail-Adresse

vergabestelle@mail.aachen.de

Hauptadresse (URL)

<https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de>

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

☐ Wie Ziffer 2

☒ Bezeichnung

Aachener Stadtbetrieb

Postanschrift

Madriдер Ring 20, 52078 Aachen

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

☐ Wie Ziffer 2

☐ Adresse

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist: die Abgabe

☒ elektronischer Angebote ausschließlich unter <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPsSatellite/notice/CXT2YYBDYYS6QHHE>

☐ der Angebote in Schriftform.

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Art der Leistung:

Lieferung von zwei Pritschenfahrzeugen

Umfang der Leistung:

Lieferung von zwei Pritschenfahrzeugen

Erfüllungsort:

Aachener Stadtbetrieb, Madriдер Ring 20, 52078 Aachen

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Eine Aufteilung in Lose wird nicht vorgenommen.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

schnellstmöglich nach Auftragsvergabe, bis spätestens 31.12.2027 - frei Haus
(hinter die erste verschließbare Türe des angelieferten Gebäudes)

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

☒ Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYBDYYS6QHHE/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.

☐ Anschrift der Stelle

☐ Wie Ziffer 2

☐ Adresse

11. Ablauf der Angebotsfrist

08.09.2026 23:59 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

06.11.2026

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

- Sicherheitsleistungen werden nicht gefordert

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOL/B und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB)

15. Vorzulegenden Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- Angebotsschreiben national (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angebotsschreiben (aus den Vergabeunterlagen)
- Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB national (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung des Unternehmens gemäß §§ 123, 124 GWB
- Leistungsverzeichnis national (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Leistungsverzeichnis auf beigefügten Vordruck
- Referenzliste - UVgO (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Referenzliste mit der Angabe der wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen (Angabe des Umfangs der Leistung/Auftragswert, Ausführungsort, Ausführungszeit, Auftraggeber mit Adressdaten (auf Anforderung sind Ansprechpartner, Telefonnummer und E-Mail-Adresse sowie zur Konkretisierung des Auftrags die Auftrags-, Rechnungs- oder Kundennummer zu benennen))
- Technische Beschreibung national (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Technische Beschreibungen für alle angebotenen Produkte
- ausgefülltes Leistungsverzeichnis

Sonstige Unterlagen:

- ggf. Nachweise Reimport (mittels Eigenerklärung vorzulegen): a. Das Produkt muss nachweislich der Konfiguration für den deutschen Markt entsprechen.
b. Die Herstellergarantie muss uneingeschränkt in Deutschland gelten.
c. Der vollumfängliche Service und die Ersatzteilversorgung müssen über autorisierte Vertragswerkstätten in der Region durchgeführt werden können.

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Wertungsmethode: Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und von Inklusionsbetrieben

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

1. Die Unterlagen stehen ausschließlich als kostenloser Download unter <http://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/company/welcome.do> zur Verfügung. Die Weitergabe der Ausschreibungsunterlagen an Dritte sowie die gewerbliche Nutzung der Ausschreibungsunterlagen sind nicht gestattet.

2. Auskünfte über die Vergabeunterlagen sind schriftlich über das Vergabeportal der Wirtschaftsregion Aachen zu beantragen!

3. Bewertungs- und Zuschlagskriterien:

70% Preis

30% Lieferfrist

Weitere Informationen zu den Zuschlagskriterien:

Bitte entsprechendes angeben.

4. Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung aufgrund Kündigung, Rücktritts, einer Vertragsaufhebung, einer einvernehmlichen Einigung oder Insolvenz endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden Arbeiten/Leistungen den übrigen Bietern, die im Vergabeverfahren ein wertbares Angebot abgegeben haben, in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses bis Rang 5 auf der Grundlage ihrer Angebote anzutragen. Die Auftraggeberin behält sich in diesem Fall vor, die Eignung der Bieter entsprechend der im Vergabeverfahren bekannt gemachten Eignungskriterien erneut zu prüfen.

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 08.09.2026

Bekanntmachungs-ID: CXT2YYBDYYS6QHHE